

Rapsversuch Birrfeld 2008

Betrieb: Eggimann Kurt, Birrhard
Boden: pH 6.5, Humus 4.0 %, mittelschwer; Ton 26%, 31% Schluff
 P mässig (B), K Vorrat (D), Mg mässig (B)

Vorfrucht: Weizen

Pflug : 22. August 07

Saatmenge : Hybriden 40-50 Kö/m²
 Liniensorten 50-60 Kö/m²

Saat : 10. September 07

Ernte: 19. Juli 08

Pflanzenschutz

Datum		Menge/ha	Produkt
14.09.07	Herbizid	3.0 l	Devrinol Top
13.10.07	Fungizid	1.0 l	Capitan S
04.04.08	Insektizid	0.2 l	Talstar SC
19.04.08	Fungizid + Insektizid	1 l + 0,2 l	Amistar + Talstar SC

Bemerkung:

Düngung: Variante 1: "Düngungsnorm ÖLN"

Datum	kg / ha	Produkt	N	P	K	Mg	Bor	S
10.09.07	600	COLZADOR PK		78	150	12	1.2	30
10.09.07	150	LONZA MgS-AMS 25	38			8		13
16.02.08	240	LONZA Bor-Ammonsalpeter	66				1.2	
20.03.08	240	Mg-Ammonsulfat	50			7		48
Total:			154	78	150	27	2.4	91

Düngung: Variante 2: "Intensiv Einzelkorn- + Drillsaat"

Datum	kg / ha	Produkt	N	P	K	Mg	Bor	S
10.09.07	600	COLZADOR	36	78	150	12	1.2	30
10.09.07	100	KALKPHOS		28		2		
16.02.08	350	LONZA Bor-Ammonsalpeter	96				1.8	
20.03.08	350	Mg-Ammonsulfat	74			11		70
Total			206	106	150	25	3.0	100

Düngung: Variante 3: "Sortenversuch Intensiv"

Datum	kg / ha	Produkt	N	P	K	Mg	Bor	S
10.09.07	400	PERLKA	79					
10.09.07	600	COLZADOR PK		78	150	12	1.2	30
16.02.08	250	LONZA Bor-Ammonsalpeter	69				1.3	
20.03.08	275	Mg-Ammonsulfat	58			8		55
Total:			206	78	150	20	2.5	85

Resultate Raps Birrfeld 2008

Sortenversuch intensiv mit Perlka	Ertrag trocken kg/a	Netto-Ertrag Fr./ha
Zwerghybrid PR45D03	42.0	2294.9
V1410L HOLL-Raps	40.6	2439.8
Expert	40.2	2135.1
Robust	37.4	1827.1
Beluga	49.2	3038.6
Standing	35.5	1589.1
Trabant	35.6	1587.9
Visby	36.4	1676.7
Talent	34.9	1506.3

Düngungsversuch Sorte Talent	Ertrag trocken kg/a	Netto-Ertrag Fr./ha
Variante 1: ÖLN	40.8	2428.1
Variante 2: intensiv Einzelkornsaat	42.4	2468.8
Variante 2: intensiv Drillsaat	34.6	1643.6

Ertrag bei 6 % H₂O, (5 % Reinigungsabgang eingerechnet), Parzellenfläche zuzüglich 5% Flächenzuschlag für Kleinparzellen, keine Wiederholungen. Parzellengrösse von 4-8 Aren.

Netto-Ertrag = Bruttoertrag abzüglich Kosten für Dünger, Pflanzenschutz, Saatgut und Anzahl Durchfahrten für Pflanzenschutz und Düngung à Fr. 60.--/ pro Durchfahrt, sowie 1 to Agrokalk à Fr. 190.-- inkl. Durchfahrt.

Produzentenrichtpreise: Fr. 106.--, HOLL-Raps Fr. 113.50.

Schlussfolgerungen:

- Aufgrund der visuellen Beurteilung der Bestände an den Feldtagen wurden höhere Erträge erwartet. Die eingestellte Saatmenge fiel bei der Saat vermutlich durch Vibrationen der Säkombination deutlich zu hoch aus. Die gewünschten Saatmengen von 40-50 Kö/m² bei Hybrid- und 50-60 Kö/m² bei Liniensorten wurden um ca. 25 % überschritten. Dies hatte zur Folge, dass die Bestände zu dicht waren und deshalb bildeten sich zu wenig Seitentriebe. Zudem führte das eher nasskalte Wetter während der Blüte zu tendenziell schlechterer Befruchtung und die Schoten wurden dadurch nicht vollständig gefüllt.
- Die Einzelkornsaat mit 32 Kö/m² führte zu gleichmässigerem Bestand mit verbesserter Standfestigkeit und gegenüber der Breitsaat, welche zu früh lagerte (ab 20. Juni 2008), zu 22,5 % höherem Ertrag!
- Die stark und zum Teil zu früh gelagerten Sorten (Talent, Standing, Trabant, Visby, Robust) konnten ihr Ertragspotential nicht ausnutzen. In der Abreife fehlte es am Nährstofftransport. Die Körner bei den stark gelagerten Sorten waren kleiner und dies kommt beim Ertrag deutlich zum Vorschein. Beluga, V1410L und der Zwerghybrid blieben zu fast 100 % stehen oder waren nur leicht gestossen. Die übrigen Sorten lagerten leicht.
- Alle Sorten waren mehr oder weniger stark mit Sclerotinia befallen, was sicherlich zu geringeren Erträgen führte. Das im Herbst mit Perlka gedüngte Verfahren zeigte ebenfalls Sclerotinia-Befall auf. Die nassen Bedingungen im Frühling förderten diese Pilzkrankheit, welche mit einem Perlka-Einsatz im Frühjahr zu Vegetationsbeginn sicherlich hätte reduziert werden können.
- Eine gute Anbautechnik kombiniert mit einem guten Pflanzenschutz und Düngereinsatz ist beim Raps sehr lohnenswert.
- Von den Sorten Beluga und dem Zwerghybrid PR45D03 steht für die Aussaat 2008 kein Saatgut zu Verfügung.
- **Betreffend Anbautechnik verweisen wir auf den AGROliner Raps 07/08 (www.agroline.ch)**